Greenfields

Fußball-Nachrichten für den TSV

Ausgabe 01/2021

Frühlingsgrüße vom TSV!

Im Namen des TSV Tiefenbach heiße ich alle Sportfreunde- und insbesondere die Fußballfans unter Ihnen- ganz herzlich willkommen zur zehnten Ausgabe unseres Stadionheftes. Aufgrund gegebener Situation zum zweiten Mal als Post an die Haushalte.

Mit den politischen Beschlüssen zu Kontaktverboten und Ausgangsbeschränkungen ruht seit Anfang November 2020 wieder einmal der komplette Sportbetrieb beim TSV Tiefenbach. Auf unsere beliebten gesellschaftlichen Veranstaltungen wie die Sonnwendfeier, das TSV-Sommerfest und das Stockschützenturnier mussten wir heuer genauso verzichten wie auf die Mitgliederversammlung.

Trotz aller Einschränkungen waren wir beim TSV aber nicht untätig: Die Schließanlage des TSV wurde ausgetauscht und eine Videoüberwachung installiert, um hoffentlich das Vandalismus-Problem künftig besser in den Griff zu bekommen. Mit Afam Bilson hat eine neue Personalie den Posten des Gesamt-Jugendleiters übernommen. Der frühere Schützenraum im Dachgeschoss des TSV-Sportheim wurde zu einem Yoga- und Gymnastikraum umfunktioniert. Zudem konnte das TSV-Kinderturnen sein Kursangebot erweitern. Grund zur Freude haben uns aber auch die sportlichen Erfolge unserer Mannschaften beschert. Mit Bezug zu diesem Heft möchten wir hier ausnahmsweise die Fußball-Seniorenmannschaft des TSV hervorheben, die auch nach der langen Corona-Pause im Jahre 2020 die Tabellenführung in der Kreisklasse Landshut souverän verteidigen konnte.

Haben Sie im Übrigen schon einen Blick auf unsere stets aktuelle Website geworfen (nicht schwierig: www.tsv-tiefenbach.de)? Neben einer aktuellen Berichterstattung der TSV-Abteilungen in verschiedenen Rubriken, versorgen wir Sie auch immer mit weiteren News zum TSV-Fußball – übrigens auch mit einem Zusammenschnitt der Video-Highlights aus den Senioren-Fußballspielen!

Mit sportlichen Grüßen

Frank Mihm-Gebauer

Erster Vorsitzender TSV Tiefenbach

UNSER TEAM FÜR DIE SAISON 2019/2021 IN DER KREISKLASSE-LA

UNSER TEAM FÜR DIE SAISON 2019/2021 IN DER KREISKLASSE-LA

UNSER TEAM FÜR DIE SAISON 2019/2021 IN DER KREISKLASSE-LA

Tiefenbacher nutzen „Corona-Herbst“

Nach der (politisch) verordneten Zwangspause im Frühjahr 2020 konnte die Tiefenbacher Herrenmannschaft erst ab dem 20.05.2020- allerdings unter Auflagen- wieder ins Mannschafttraining zurückkehren. Dies bedeutete Training in fest zugeordneten Fünfergruppen und maximal 20 Akteure pro Trainingsplatz, sowie alle Abläufe ohne Körperkontakt streng gemäß Hygiene-Konzept des Bayerischen Fußballverbands. Auch wenn man in diesem Modus weit von der gewohnten Weise entfernt war, nahmen doch die Spieler die abwechslungsreichen Trainingseinheiten gut an und es konnte zweimal pro Woche trainiert werden.

Mit weiteren Lockerungen war ab Hochsommer 2020 der Kontaktsport wieder erlaubt und es durften Freundschaftsspiele ausgetragen werden. Nach einem klaren 8:0-Erfolg gegen „Aufbaugegner“ TSV Obersüßbach taten sich die TSV-Akteure aber sichtlich schwer, nach der fast halbjährigen Pause wieder in die Spur zu kommen.

Gegen den Ligarivalen Ergolding II gab es eine verdiente 1:3 Niederlage, im Duell gegen die Reserve des TSV Moosburg setzte man sich mit einer

ungenügenden Leistung gerade noch mit 3:4 durch, bevor man sich gegen den TSV Hofkirchen zwar verbessert präsentierte, aber mit 2:3 den Kürzeren zog. Beim SV Essenbach kam der TSV erneut nicht über ein Unentschieden hinaus, bevor man als letzte Vorbereitungen für den Ligapokal die A-Klassisten Landshut-Auloh und SC Landshut-Berg deutlich mit 0:3 bzw. knapp mit 4:3 besiegen konnte.

Nach der erfolgreichen Klageandrohung des BFV gegen die Regierung im September 2020 und der daraus resultierenden freigegebenen Wiederaufnahme des Punktspielbetriebs, durfte der „Ligapokal"-Wettbewerb endlich beginnen.

Zum Ligapokal-Auftakt (ein neu geschaffener Modus in „Champions-League"-Form) hatten unsere Burschen im Gemeindederby bei der DJK Ast einen unangenehmen Gegner vor der Brust.

Gegen den leicht ersatzgeschwächt antretenden Gastgeber zeigten sich die Tiefenbacher in der ersten Halbzeit deutlich überlegen und kreierten eine Vielzahl an guten Tormöglichkeiten, während der Abwehrverbund um die beiden Kapitäne **Fabian Stangl** und **Maximilian Antony** der Aster Mannschaft keine Torgelegenheit bot. **Dennis Künast** brachte folgerichtig seine Schützlinge mit 0:1 in Führung.

Im zweiten Durchgang gaben die Gäste jedoch das Spiel aus der Hand und die Aster wurden zunehmend dominanter. Nach dem verdienten Ausgleich durch **Lukas Goderbauer**, musste sich der TSV in einer hektischen aber fairen Begegnung mit einem mageren „Pünkterl" begnügen. Team Bologna hingegen setzte sich knapp aber leistungsgerecht mit 1:0 durch.

SV Neuhausen hieß der nächste Kombattant, der den TSV-Akteuren bisher als angenehmer Gegner in Erinnerung war, weil man diesen in den vergangenen zwei Begegnungen in nahezu deklassierender Weise mit 9:1 und 0:12 überrollte.

Diese Gedanken schien aber so manchem TSV-Spieler noch durch den Kopf zu geistern und bis zur Pause lag man nach einem Patzer in der Defensive mit 0:1 in Rückstand. Erst ein bärenstarker **Hannes Maier** als Joker-Vorlagengeber und ein vor dem Tor sehr kaltschnäuziger **Roberto Soffietti** konnten ab Mitte des zweiten Durchgangs für die Wende sorgen. **Niklas Volke** (1:1), Spielertrainer **Maximilian Maier** (2:1) und **Roberto Soffietti** (Hattrick) schossen die Tore zum 5:1-Endstand.

Zum prestigeträchtige Duell der Tabellenprimi gegen den FC Hohenthann, der Nummer 1 in der Kreisklasse Mallersdorf, hatte sich eine Woche darauf das Niederbayern-TV eingefunden. Obwohl sich die Maier/Künast-Schützlinge viel vorgenommen hatten und das Match eine Generalprobe für den unmittelbar

anstehenden Wiederbeginn der Ligaspiele war, verschlief man die erste Halbzeit völlig und schenkte dem Gastgeber durch einfache Fehler in der Defensive eine 2:0-Pausenführung. Im zweiten Durchgang stand man zwar deutlich sicherer und die Grün-Weißen kamen ebenfalls zu Tormöglichkeiten, aber am starken gegnerischen Schlussmann **Andreas Stauner** gab es an diesem Tag kein Vorbeikommen, während die Hohenthanner unsere „Buam“ sogar noch mit einem dritten Tor abstraften.
Mit dem ungefährdeten 3:0-Erfolg waren die Hohenthanner bereits nach drei ausgetragenen Spielen fast nicht mehr als Gruppensieger zu verdrängen, während der Ligaprimus der Kreisklasse Landshut zunächst seine volle Aufmerksamkeit auf das anstehende Spiel gegen den direkten Meisterschaftsrivalen DJK Adlkofen lenken musste, der „vor Hohenthann“ dem TSV auf schmerzliche Weise die letzte und bis dato einzige Pflichtspielniederlage der laufenden Saison beibringen konnte.

„Bräsl bräsentiert“

Markus „Bräsl“ Poisl- die Seele des (Fußball-)Vereins fasst die Begegnungen der ersten und zweiten Mannschaft an jedem Spielwochenende auf FuPa zusammen. Seit der letzten Ausgabe des Stadionheftes konnten sich die Grün-Weißen mit allen Mannschaften völlig verlustpunktfrei halten, was auf den folgenden Seiten nochmal nachzulesen ist:

17. Spieltag: „Restart geglückt - TSV siegt im Topspiel/ Tolle Moral-TSV dreht 1-3 und siegt 4-3“

Bericht erste Mannschaft:

Knapp sieben Monate musste man im Lager der Grün-Weißen auf dieses Spitzenspiel gegen Verfolger Adlkofen warten, doch der TSV war gut vorbereitet und mit dem Anpfiff sofort bemüht, das Spiel an sich zu reißen.
Die Gäste aus Adlkofen waren wohl etwas überrascht vom Offensivdrang der Hausherren, denn die ersten 15 Minuten gehörten ganz klar dem Spitzenreiter. So war es dann bereits in der siebten Minute "Capitano" **Fabian Stangl**, der nach Vorlage von **Maximilian Maier** zum hochverdienten 1:0 einschoss. Mitte der ersten Halbzeit wachte der Gast dann auf und es entwickelte sich ein offenes und hochklassiges Match. Die Gastgeber ließen

sich etwas zurückfallen, während Adlkofen diese kurze Schwächephase nutzte und einige gute Aktionen hatte.
Adlkofen verzeichnete eine Großchance kurz vor der Pause, als Torhüter **Lukas Fernandes** spektakulär einen Drehschuss aus dem Kreuzeck fischte. Fast im Gegenzug dann das 2:0 für Tiefenbach: Ein wunderschöner Spielzug beginnend bei **Matthias Petrat**, der den Ball in "Thiago-Manier" direkt auf den Flügel zu **Dennis Künast** jagte. Dieser legte ab auf **Maximilian Maier**, der wiederrum auf den völlig blank stehenden **Roberto Soffietti** steckte, der sich diese Chance natürlich nicht entgehen ließ und eiskalt per Beinschus vollstreckte. Ein wichtiger Treffer, der für Adlkofen natürlich zum ungünstigsten Zeitpunkt fiel, denn gleich darauf war Halbzeit.
Im zweiten Durchgang waren die Gäste nicht mehr so gefährlich und der TSV zog sein Spiel souverän durch. Nach Vorarbeit von **Michael Hubrig** gelang **Dennis Künast** in der 63. Minute dann per Fernschuss die Vorentscheidung und der vielumjubelte Treffer zum 3:0. Kurz darauf markierte **Andi Stangl** nach Ecke seines Bruders **Fabian Stangl** per Kopf das 4:0. Dieses Ergebnis geriet bis zum Schlusspfiff nicht mehr in Gefahr auch wenn sich Abwehrhüne **Simon Haslauer** noch die Ampelkarte vom gut leitenden **Schiedsrichter Dursun Gazeloglu** abholte.

Bericht zweite Mannschaft:

Nach monatelanger Pause war es wieder soweit und Team "Bologna" Tiefenbach durfte den „Restart“ eröffnen. Im Heimspiel gegen Adlkofen war man fast schon unter Zugzwang, wenn man im Titelrennen gegen Geisenhausen und Münchnerau noch ein Wörtchen mitreden wollte. Der Beginn gestaltete sich äußerst vielversprechend für den TSV.
Nach toller Vorarbeit von **Konstantin Baier** vollendete **Valentin Schmid** zum verdienten 1:0 für die Hausherren. Doch unverständlicherweise riss bei den Gastgebern dann der Faden völlig, Adlkofen übernahm das Spiel und konnte sich bis zur Pause eine 2:1-Führung erarbeiten.
Die kalte Dusche folgte dann sofort nach Wiederanpfiff als nach einem Schnitzer in der Defensive der Hausherren der bärenstarke Gästestürmer **Maximilian Strasser** seinen dritten Treffer an diesem Tag zum 3:1 für Adlkofen markierte. Die Gastgeber reagierten dann aber keineswegs geschockt, stellten ihr Offensivspiel um und beorderten Mittelfeldmann **Daniel Loichinger** in den Sturm. Dies sollte sich auszahlen, denn "Locho" erzielte in der 72. Min. den Anschlusstreffer. Nun wurde es turbulent und es entwickelte sich ein offener Schlagabtausch mit dem glücklichen Ende für den TSV. Denn

in der 86. Min wurde der in den Strafraum dribbelnde **Lukas Wehnsen** im gefoult und Abwehrchef **Tobias Sager** verwandelte sicher zum 3:3. Doch damit nicht genug: In der letzten Sekunde des Spiels konnte Daniel Loichinger die Partie noch mit seinem Treffer zum 4:3 drehen, womit die 3 Punkte etwas sehr schmeichelhaft in Tiefenbach blieben. Die Moral war anerkennenswert aber eine Leistungssteigerung ist künftig trotzdem von Nöten, um bis zum Saisonende oben mitspielen zu können.

18. Spieltag: „Tiefenbach legt Löwen an die Leine/ Eberspoint sagt aus Spielermangel Reservebegegnung ab“

Bericht erste Mannschaft:

Nach dem eindrucksvollen 4:0 Sieg im Spitzenspiel gegen Adlkofen standen die Grün-Weißen nun in Eberspoint auf dem Prüfstand. Schon im Hinspiel war der Gastgeber ein zäher Gegner und trotzte dem Primus ein 2:2 ab. Doch der TSV war gut auf den Gegner vorbereitet und startete konzentriert und offensiv in die Partie. Bereits nach wenigen Sekunden hätte Tiefenbach in Führung gehen müssen, konnte aber seine Möglichkeiten nicht nutzen.
Die Löwen selbst trauten sich erst Mitte der ersten Halbzeit zaghaft vors Tor der Gäste, kamen aber nicht zu Chancen oder wurden bereits früh von "Staubsauger" **Fabian Stangl** in Empfang genommen. Der Abwehrverbund der Gäste war auch diesmal wieder nicht zu überwinden und so war es dann in der 29. Minute endlich soweit und Torjäger **Roberto Soffietti** nutzte eine Vorlage von Spielertrainer **Dennis Künast** zum überfälligem 1:0 für den TSV. Anders als noch im Hinspiel machte die Maier/Künast-Truppe unbeirrt weiter und erspielte sich weitere gute Gelegenheiten. Doch erst in der 40. Min. konnte man den Treffer zum 2:0 bejubeln - erneut war es **Roberto Soffietti**, der seine Farben nach Vorlage von "Wusler" **Niklas Volke** vorentscheidend in Front brachte. Mit diesem Ergebnis ging es dann auch in die Pause.
Der FCE kam jedoch engagiert aus der Kabine und tauchte in der noch unsortierten Gästeabwehr zweimal brandgefährlich vorm Tor des bis dahin noch wenig geforderten **Lukas Fernandes** auf. Erst hatte der TSV Glück, weil „Löwenstürmer“ **Ziyad Yassin** freistehend eine Großchance ungenutzt ließ, wenig später konnte **Stephan Eschlberger** gerade noch vor einem zum Einschuss bereit stehendem Offensivmann der Eberspointer per Kopf klären.
Nach der überwundenen Schwächephase brachte der Spitzenreiter das Spiel wieder in den Griff, spielte wieder nach vorne, jedoch der finale Pass wollte nicht immer gelingen. Erst spät belohnte sich der TSV mit dem 3:0 durch

Stephan Eschlberger nach toller Vorarbeit von **Roberto Soffietti**. Wenige Minuten später hatten auch nochmal die Hausherren einen Hochkaräter zum Ehrentreffer, ließen aber auch diese Chance liegen, bevor der Schiedsrichter **Gölbunar Hayrettin** die Begegnung abpfiff und ein verdienter Erfolg für den TSV zu Buche stand.

Die Begegnung von Team Bologna gegen den FC Eberspoint II, die in diesem besonderen Falle nicht vor sondern nach der Partie der ersten Mannschaft angesetzt war, musste von Seiten des FC Eberspoint wegen Spielermangels abgesagt werden. Der TSV bekam die drei Punkte daher „ohne Kampf" zugesprochen.

19. Spieltag: „Tiefenbach nicht zu bremsen"

Bericht erste Mannschaft:

Im letzten Ligaspiel vor der Winterpause empfing die Künast/Maier Truppe den SV Neuhausen. Nach den gezeigten Leistungen seit dem „Restart" war die Favoritenrolle klar an die Gastgeber vergeben. Doch die mussten bereits nach wenigen Sekunden einen Schreckmoment verkraften als ein Neuhausener Angreifer blank vor Torwart **Lukas Fernandes** auftauchte - zum Glück für den Spitzenreiter jedoch vergab. Das war aber auch die einzige nennenswerte Chance für die Gäste, die sich nun ein wenig „einigelten" und dem TSV die Spielgestaltung überließ. Trotzdem brauchte es eine Standardsituation durch "Capitano" **Fabian Stangl**, der eine Ecke auf den Kopf seines Bruders **Andreas Stangl** zirkelte und das überfällige 1:0 war perfekt. Die Grün-Weißen ließen nun Ball und Gegner laufen und hätten noch vor der Pause das 2:0 nachlegen müssen. Doch lange musste der Anhang der Tiefenbacher nicht warten, denn in der 55. Min. war es **Valentin Schmid** der seine Farben nach Vorarbeit von **Dennis Künast** vorentscheidend in Front schoss. Neuhausen gab sich zwar nicht auf, konnte aber spielerisch mit dem Tabellenführer nicht mithalten und als **Dennis Künast** in der 76. Min. nach toller Kombination über **Paul Mühlbauer** und **Valentin Schmid** zum 3:0 einnetzte, war auch der letzte Widerstand des SVN gebrochen. Der TSV nahm damit ein kleines Punktepolster mit in die Winterpause.

Schmerbeck nimmt den Hut, Haas betritt Kommandobrücke (Vorsicht, Satire!)

Schließlich waren es seine privaten Probleme (Hausbau), die für das TSV-Management im Sommer 2020 den Ausschlag gaben, **Kevin Schmerbeck**, der als Trainer der Tiefenbacher Reservemannschaft (Team Bologna) schon länger „Wackelkandidat“ war, mit sofortiger Wirkung durch den „Wunschkandidaten“ **Maximilian Haas**- zu ersetzen.

Schmerbeck hat- Meldungen aus dem Tiefenbacher Umfeld zufolge- schon ab März 2020 seinen bis dato „guten“ Draht zur Mannschaft verloren. Ab Mitte des Monats musste der Trainingsbetrieb zeitweilig eingestellt werden, nach dessen Wiederaufnahme fabrizierte die Mannschaft augenscheinlich nur noch körperkontaktfreien Fußball. Schmerbeck verantwortet somit eine Teilschuld an der völlig blamablen Sieglosserie von Team Bologna zwischen März und Juli 2020. Aufgrund der unumgänglichen Lage der Fakten mussten die beiden TSV-Manager **Stefan Zehntner** und **Michael Kapser** die Reißleine ziehen.

Mit **Kevin Schmerbeck,** der seinen Spielertrainerposten an der Seite von Tillmann Antony (, den nach Aussage der Verantwortlichen keinerlei Schuld trifft) räumen muss, geht beim TSV die erste bedeutende Trainer-Ära seit dem Reserverunden-Neustart 2019 zu Ende. Diese begann holprig (zwei Niederlagen zum Saisonauftakt), bevor sich Team Bologna stabilisierte, bis zum Ende der Herbstrunde 2019 kein Spiel mehr verlor und sich bis auf drei Punkte an die Tabellenführung der Reserverunde heran pirschte.

Maximilian Haas, mit dem im Folgenden wieder ein Aufschwung gelang, schaffte es mit einer konstant hohen Trainingsbeteiligung der Mannschaft wieder das nötige Selbstvertrauen zu impfen. Zum Auftakt der Championsleague-Gruppenphase musste man sich gegen Aston Villa noch mit einem mageren 0:1 begnügen, das neu entfachte Feuer brannte aber gleich im nächsten Spiel gegen den FC Hohenthann II ein wahres 7:5 Torfestival ab.

Ein sehr positives Bild gaben auch die Ergebnisse der erst Anfang Oktober 2020 fortgesetzten Saison-Rückrunde ab. Gegen die DJK Adlkofen erlebte das Haas/Antony-Team die erste kritische Phase, als man in der 75. Minute noch 1:3 in Rückstand lag, die Partie aber mit einer sensationellen Moral noch zu einem nicht mehr für möglich gehaltenen 4:3-Heimsieg drehte.

Nach dem Sieg am grünen Tisch gegen Schlusslicht Eberspoint hat Team Bologna als Tabellendritter weiterhin Anschluss an die Führung, alle Chancen und eine hervorragende Ausgangsposition für die Restsaison.

TABELLE

1.		Tiefenbach (Auf)	17	44	**44**
2.	▲	Adlkofen	17	15	**37**
3.	▼	Vilsheim	17	8	**35**
4.		Landshut-M.	18	2	**28**
5.	▲	Kumhausen	17	17	**27**
6.	▼	Vilslern	17	1	**26**
7.	▲	DJK-TSV Ast	18	-3	**21**
8.	▲	Oberglaim	18	5	**21**
9.	▼	Baierbach	18	-5	**21**
10.	▼	Geisenhausen	18	-6	**21**
11.	▼	Neuhausen	17	-23	**20**
12.		Ergolding II	18	-19	**13**
13.		Eberspoint	18	-36	**9**
14.		Altfraunhofe zg.	0	0	**0**

Wertung gemäß Direkter Vergleich

TABELLE

1.		Landshut-M. II	14	31	**35**
2.		Geisenhausen II	16	20	**33**
3.		Tiefenbach II (Neu)	13	20	**29**
4.	▲	Oberglaim II	14	10	**23**
5.	▼	Baierbach II	13	14	**22**
6.		Adlkofen II	13	5	**19**
7.		Vilsheim II	14	-13	**16**
8.	▲	Kumhausen II	14	-13	**15**
9.	▼	DJK-TSV Ast II	13	-4	**13**
10.		Vilslern II	15	-22	**11**
11.		Eberspoint II	15	-48	**5**

Quelle: www.fupa.net

Wie geht es nach dem „Lockdown“ weiter?

Momentan ist unbekannt, wann aufgrund gegebener Situation wieder Fußball gespielt werden darf. Der Bayerische Fußballverband kann wegen der unberechenbaren politischen Beschlüsse keine belastbaren Aussagen für eine Wiederaufnahme des Spielbetriebs treffen. Seit dem 01.02.2021 ist daher der Spielbetrieb bis aufs Weitere ausgesetzt worden, die Corona-Maßnahmen gelten mindestens noch bis zum 07.03.2021. Wann der Sport an sich wieder ausgeübt werden kann, wann mit der Runde weitergespielt wird und ob die seit 2019 laufende Saison überhaupt beendet wird, steht gerade noch in den Sternen.

Die Herren des TSV müssten in der laufenden Runde noch jeweils sieben Spiele bestreiten, für beide Mannschaften sind noch alle Chancen auf die Meisterschaft gewahrt. Team Paris hat eine sehr gute Ausgangsposition mit sieben Zählern Vorsprung auf die Konkurrenz, jedoch ein schweres Restprogramm und unter anderem noch ein Duell mit dem Verfolger Rapid Vilsheim vor der Brust. Team Bologna wahrt Tuchfühlung zu den beiden Spitzenrängen und hat bei einem Spiel weniger als der Primus LA-Münchnerau und direkte Duelle gegen die Konkurrenz lediglich „machbare“ sechs Punkte Rückstand zum Platz an der Sonne.

Zudem wäre planmäßig am 14.03.2021 noch die erste Begegnung der Ligapokal-K.o.-Runde beim TSV Sandelzhausen auszutragen, der in der Kreisklasse Kelheim mit elf Zählern zwar nur Vorletzter ist, sich aber in der Wettbewerbsgruppenphase als Erster durchsetzen konnte und damit das Heimrecht in dieser Partie besitzt.

Der TSV-Fußball hat es sich auf die Fahnen geschrieben, die Tiefenbacher Jugendspieler- entwachsen aus der gemeinsamen A-Jugend mit den Nachbarvereinen Ast, Kumhausen und Altfraunhofen- zu integrieren und in die Mannschaften einzubauen. Bereits ab Sommer 2021 sind die zwei Tiefenbacher (bzw. Obergoldinger) **Jakob Kandler** (Torwart) sowie Feldspieler **Christian Franz** (bisher FC Ergolding) schon fest mit an Bord.
Bereits im Herbst 2020 hat sich **Domenico Gargano** (LA-Münchnerau) angeschlossen, der bereits spielberechtigt ist und seines Zeichens Verteidiger die Mannschaft in der Defensive verstärken wird. Er wohnt mit seiner frisch gegründeten Familie in Tiefenbach und ist der Vetter von Tiefenbachs Goalgetter **Roberto Soffietti**.

Die „Hofis“ gehen in „Rente“

Seit dem Comeback-Jahr 2018 auf dem Fußballplatz einfach nicht weg zu denken: Bei jedem Auswärtsspiel stets als Zuschauer und Antreiber unserer „Buam“ dabei, bei jedem Heimspiel als Platzkassiere und Standverkäufer zur Stelle. In Urlaubszeiten des Platzwartes sogar bei brütender Augustsonne aushilfsweise noch als „Platzaufstreuer“ im Einsatz. **Resi** und **Georg Hofmeister** werden mit Sicherheit auch weiterhin bei jedem Spiel dabei sein, nur sind sie über den Winter aus ihrem Amt zurückgetreten und gehen in den verdienten „Ehrenamts-Ruhestand“.
Das Ehepaar **Sabine** und **Wolfgang Haas**- bereits bei den letzten Heimspielen im Herbst im „Häuserl“ anzutreffen, hat diese Aufgabe jetzt übernommen und bewacht künftig mit Argusaugen die Goldkiste (mit den Besuchereinnahmen) hinter dem Tresen.
Bei **Bianca Nürnberg**, der Sportheimwirtin werden in Zukunft natürlich auch weiterhin Wurstsemmeln, Snacks, Getränke und Trillerpfeifen verkauft.

Foto: **E. Haslauer. Resi** und **Georg Hofmeister** trinken eine frisch gezapfte Apfelsaftschorle.

Autofamilie Ostermaier „Supporter No. One”

Foto: **Norbert Haslauer**. Bereits im Oktober 2019 hat das Autohaus Ostermaier seine unschlagbaren Leasing-Angebote auf dem Gelände des Tiefenbacher Sportplatzes präsentiert. Teammanager **Stefan Zehntner** (links) und TSV-Galionsfigur **Maximilian Kraxenberger** (rechts) nahmen die doppelte Ballspende von Autohaus-Gesellschafter **Max Xaver Ostermaier** entgegen.

Das **Autohaus Ostermaier** mit den VW-Marken Volkswagen, Audi, Skoda und Seat und Sitz in Vilsbiburg spendet den beiden Herrenmannschaften TSV Tiefenbach neuerdings nicht nur zwei neue Trikotsätze (Bericht mit Foto folgt, sobald wieder möglich) sondern bietet speziell für alle TSV-Tiefenbach-Fans und Vereinsangehörige auch wieder folgende Sonderaktion, die seit Jahresbeginn läuft und noch bis zum **30.06.2021** gilt.

Bei **Kauf, Finanzierung oder Leasings** eines **Volkswagenmodells** sichert sich ein **TSV-Vereinsmitglied** nicht nur die aktuellen VW-Topangebote. Es fließt zudem eine attraktive Prämie in die **Spendenkasse des TSV.** Das trägt wiederum zur Unterstützung der gemeinnützigen Arbeit beim Sportverein bei. Zahlreiche Tiefenbacher haben die Leasing-Sonderangebote schon wahrgenommen.

Ansprechpartner Maximilian Kraxenberger (08741 92 56 377) von der Autofamilie Ostermaier freut sich darauf, sie kompetent beraten zu dürfen.

Förderer der „schönen Sportarten“

Florian Resch, Geschäftsleiter der Firma Birkle + Thomer + Resch Bautenschutz GmbH in Tiefenbach, hat sich wieder einmal als großzügiger Mäzen des Gemeindesports hervorgetan. Der gesamte etatmäßige, 40-mannstarke Kader und Betreuerstab des TSV Tiefenbach darf sich auf einen nagelneuen Präsentationsanzug (Pullover und Hose) freuen. Ein Foto vom edlen Wohltäter und den freudestrahlenden Repräsentanten des TSV-Fußballs zur Übergabe hat freilich noch nicht stattfinden können, wird aber sobald wie möglich nachgeholt und veröffentlicht, sodass sich die Fans bereits an den neuen anthrazitfarbenen Look der TSV-Spieler gewöhnen können.
Die TSV-Spieler werden diesen Anzug zur Anreise zu den Spieltagen tragen und richten hierdurch ein herzliches „Vergelts Gott!“ an den Spender.

Die Firma Birkle+Thomer+Resch GmbH mit Sitz in der Gemeinde ist eine feste Größe im ober- und niederbayerischen Raum und Spezialist im klassischen Bautenschutz- seit mittlerweile über 40 Jahren. Vom Leistungsspektrum und den starken Angeboten des Abdichtung-, Sanierung- und Instandsetzungsprofi können Sie sich am besten selbst ein Bild machen unter https://www.birkle-thomer.com/

Rubrik: „TSV sucht“

Ab Sommer 2021 ist der TSV Tiefenbach auf der Suche nach einem D-Jugendtrainer für die Sportgemeinschaft Ast/Tiefenbach.
Bei Interesse bitte beim TSV-Jugendleiter Afam Bilson unter der Nummer 0172/ 83 66 88 3 melden!!

Danke an alle Helfer und Gönner!

Das Comeback des TSV in der Saison 2018/19 wäre nicht möglich gewesen, wenn wir nicht die Unterstützung unserer Helferinnen und Helfer hätten, die zu großen Teilen ehrenamtlich ihre Zeit und ihren Arbeitseinsatz für die Gemeinschaft zur Verfügung stellen.

Ein großes „Merci“ an die Vorstandschaft des Turn- uns Sportvereins, die sich immer Zeit nehmen, die notwendigen Dinge gemeinsam und zum Wohl des gesamten Vereines anzupacken. Dies gilt insbesondere für **Frank Mihm**, **Heinz** und **Birgit Merkl, Martina Schwarz** und **Daniela Gebauer**.

Ebenso ein „Vergeltsgott“ an **Georg Hofmeister** und seiner Frau **Resi Hofmeister**, die sich bisher bereit erklärt haben, bei Heimspielen der Mannschaft als Platzkassier den Eintritt zu verlangen und den Kioskverkauf zu leiten. Auch an das Ehepaar **Sabine** und **Wolfang Haas**, die das Kassieramt (siehe Bericht) kürzlich übernommen haben. Zuletzt an **Christine Kraxenberger** und **Carmen Rauch**, die die Trikots unserer Spieler fachmännisch gewaschen und getrocknet haben.

Mit **Liviu Badea** hat der Verein einen engagierten Platzwart gefunden, der die Plätze zu den Spielen aufstreuen wird. **Hartmut Hammerl** mäht den Rasen für uns, **Norbert Haslauer** hat zusammen mit seinen Azubis bereits unzählige Bandenwerbetafeln montiert, **Elfriede Haslauer** dokumentiert die Geschichte des Tiefenbacher Fußballs mit Fotos und Videos. Auch hier unser Dank für die tolle Arbeit!

Zuletzt hier eine Auflistung aller Sponsoren (in alphabetischer Reihenfolge), die uns in der Saison 2020/21 großzügig unterstützen. Falls sie sich nach Redaktionsschluss dieses Heftes entschieden haben, unser gemeinnütziges Werk mit einer Spende zu unterstützen, lesen sie natürlich ihren Namen in der nächsten Ausgabe!

… In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an:

Antinarelli, Michael
Antony, Tillmann (Ing.-Büro Voigt)
Auer, Georg (Schurls Weingalerie)
Autohaus Ostermaier
Baier, Willi (Bike World Baier)
Bauderer, Manuel (Avanta Fliesen)
Baumgartner, Peter (Lustra LA)
Beck Bau Ergoldsbach
Brieler, Josef
Brehmer, Axel (Mipa Farben)
Buchner, Christian („Erd- und Straßenbau“)
Danzer ITD
Dettenhofer (Reifenservice)
Dietl, Alfred
Di Sclafani, Mirko (Eiscafé Florenz)
Eichner, Anton
Eschlberger, Rudi
Franz, Hans
Fuchs, Josef („Augustiner“ LA)
Fuss, Dieter
Gasthaus Waldschänke,
(Untersteppbach)
Fa. Graf Gabelstapler (Handel)
Gebauer, Frank
Fa. Haas (Fertigbau)
Haas, Sabine
Haas, Wolfgang
Fa. Haderstorfer (Sportplatzbau Albing)
Fa. Haider (Radio+Fernseh)
Hammerl, Hartmut
Hammerl, Korbinian
Haslauer, Norbert
Haslauer, Simon
Hofmeister, Georg
Hörl, Gerd
Hundhammer, Markus
Ingerl, Anton
Ingerl, Helmut (Heizungsbau)
Kandler, Andreas
Kapser, Fabian (BayWa AG LA)
Kapser, Michael
Kapser, Stefan
Kerscher Wohnbau GmbH
Klage, Gerd
Kraxenberger, Maximilian
Kronthaler, Lorenz
Künast, Christian (& Eltern)
Landerstorfer, Robert
Merkl, Heinz
Mihm, Frank

Minitüb GmbH

Mirlach, Markus

Neuhauser, Robert (Betten Neuhauser)
Neumayr, Sabrina (NomNom Bio)

Niedermaier, Fritz (Fliesenverlegebetrieb)

Fa. OneSolar International GmbH

Pallas (Griechisches Restaurant)

Fa. Petermaier Verputz (Untersteppbach)

Petrat, Christine

Pfaller, Raimund (GALA-Bau)

Poisl, Markus

Poisl, Rainer

Rauch jun., Lambert,

Rauch sen., Lambert

Rauch, Wolfgang

Resch, Florian (Birkle+Thomer)

Rieder, „Hatti“

Sager, Tobias (Sign Werbung)

„Schafkopfclub TSV-Sportheim“

Schebesta, Jürgen (HUK-Coburg)

Schilling, Matthias

Schmerbeck jun., Georg

Schmerbeck sen., Georg

Fa. Schmerbeck Druckerei

Schmid, Richard

Fa. Schmidbaur (Schaltanlagenbau)

Schuster, Andreas

Fa. Sieber (Baustoff- Fliesen und Gala-Handel)

Spachowski, Ralf

Stangl, Fabian

Stangl, Karl

Stangl, Renate

Stegfellner, Hubert (Metzgerei)

Teamsport Landshut (Heidi Kirste)

Trausnitz Massivbau-Haus

Tremmel, Alexander (Metzgerei und Eventmanagement)

Tremmel Bernd (Café Chocolat)

Tremmel, Siegi (Kfz Tremmel)

Vilsmeier, Frank

Vilsmeier, Walter

Voigtländer, Mirko

Volke, Stefan

Wackerbauer jun., Josef

Wackerbauer sen., Josef

Fa. WeWoRe (Bau-Brandschutz)

Wittenzeller, Harald

Zehntner, Helmut

Zehntner, Klaus

Zehntner, Stefan (R+V-Versicherung)

*Einige Mitbürger unterstützen uns, möchten aber hier aus Bescheidenheit nicht genannt werden. Unser Dank gilt natürlich auch so!

Tennisgötter ordnen den Olymp neu

Tennisspielen war im Ausnahmesommer 2020, weil keine Mannschaftssport, bereits ab Juni erlaubt und die offizielle Punktspielsaison konnte bestritten werden. Um den fehlenden sportlichen Ausgleich zu kompensieren, tauschten einige Tiefenbacher Fußballer Treter gegen Schläger und sorgten für einen bis vor Kurzem nicht mehr für möglich gehaltenen menschlichen Andrang auf die durch roten Wüstensand völlig verstaubten Tennisplätzen.

Tennis-Abteilungsleiter **Norbert Haslauer** traute seinen Augen nicht, als er mit **Tobias Sager**, **Michael** und **Matthias Petrat**, **Adam Sandl**, **Stephan Eschlberger** gleich fünf Neuzugänge und mit **Maximilian Haas** und **Andi Stangl** zwei verlorene „Tennissöhne“ in die Abteilung eintraten. Der Altersdurchschnitt der Tiefenbacher Tennissparte schnellte damit wieder knapp unter die 70er-Altersmarke.

Gelegentlich angewiesen und geschult von den Altmeistern **Michael Kapser** und **Stefan Zehntner** sowie von der lebenden TSV-Tennislegende **Maximilian Kraxenberger** wurden die Neuzugänge auf das Saisonabschlussturnier am 18.09.2020 vorbereitet.

In einem qualitativ hochwertigen Teilnehmerfeld traten nicht nur die beiden TSV-Manager, die „Newcomer“ und die Tiefenbacher Herrenmannschaft mit dem ranghöchsten Turnierspieler **Florian Fischbeck** und seinen Mannschaftskollegen **Max Kraxenberger**, **Markus Weingartner**, **Andreas Franz** und **Simon Haslauer** an. Mit der Turnierzusage von **Markus Poisl** stieg das Niveau fast ins Unermessliche. Nachwuchsspieler **Philipp Weingartner**, der mittlerweile inaktive **Luca Zehntner**, und der Ballsport-Allrounder **Dennis Künast** ließen sich ebenso nicht lumpen.

In fünf Runden wurde in einem Modus mit wechselnden Partnern der Spieler mit den meisten gewonnenen Partien ermittelt. Es wurden dabei zahlreiche hochklassige und hart umkämpfte Matches ausgetragen. Völlig überraschend blieb der im Vorfeld hochgehandelte Turnierfavorit **Markus Poisl** völlig hinter den Erwartungen zurück. Das Triumvirat zusammengesetzt aus Tiefenbachs „Einser“ **Florian Fischbeck**, Tennisprofessor **Markus Weingartner** und dem unverkrampft aufspielenden **Max „Thommy“ Haas** erklomm den Tiefenbacher Tennisolymp. Die drei Turniersieger mussten sich die als ersten Preis angesetzte Waschmaschine jedoch teilen, während der zweite Preis- ein Mercedes CLK Coupé- nicht ausgegeben und zurückgehalten wurde.

Für dieses Jahr ist eine Zweitauflage des Turniers fest geplant, ob das Turnier auf Eurosport live übertragen wird, ist noch ungewiss.

1.500€ für die Marco-Sturm-Stiftung

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, haben die Tiefenbacher Fußballer die Corona-Zwangspause von Frühjahr bis Sommer 2020 für ein karitatives Projekt genutzt und ihre in zahlreichen selbstständigen Laufeinheiten zurückgelegten Kilometer in eine Spende „umgemünzt“. Für jeden zurückgelegten Kilometer floss ein Euro in die Spendenkasse, die der Marco-Sturm-Stiftung für krebskranke Kinder zu Gute kam. Auf diesem Wege kam eine ordentliche Summe zu Stande, die mit Unterstützung vom Tiefenbacher Glöckerlverein auf 1.500 Dukaten aufgerundet wurde.

Marco Sturm nahm die Spende, überreicht von den beiden TSV-Fußballtrainern **Maximilian Maier** und **Dennis Künast** und feierlich umrahmt von den Vertretern des TSV **Martina Schwarz** und **Birgit Merkl**, sowie den Vertretern des Glöckerlverein **Helmut Zehntner, Rainer Poisl, Resi** und **Toni Ingerl** sowie **Otto Schwinghammer**, entgegen (Foto: **Afam Bilson**).

Alle Ergebnisse auf einen Blick

Alle Spiele in der Hinrunde der Saison 2019/20 unserer beiden Herrenmannschaften im Überblick.

1V					Bologna spielfrei	
1V	20.07.2019	Samstag	16:00 Uhr	H	FC Ergolding II	3:0
2V					Bologna spielfrei	
2V	28.07.2019	Sonntag	16:00 Uhr	A	TSV Altfraunhofen	0:1
3V	03.08.2019	Samstag	14:00 Uhr	H	TSV Baierbach II	1:5
3V	03.08.2019	Samstag	16:00 Uhr	H	TSV Baierbach	1:0
4V	08.08.2019	Donnerstag	18:30 Uhr	A	DJK-SV Adlkofen II	2:4
4V	09.08.2019	Freitag	18:30 Uhr	A	DJK-SV Adlkofen	1:4
5V	17.08.2019	Samstag	14:00 Uhr	H	FC Eberspoint II	10:1
5V	17.08.2019	Samstag	16:00 Uhr	H	FC Eberspoint	2:2
6V	24.08.2019	Samstag	16:00 Uhr	A	SV Neuhausen	0:12
6V					Bologna spielfrei	
7V	31.08.2019	Samstag	14:00 Uhr	H	SV Oberglaim II	6:1
7V	31.08.2019	Samstag	16:00 Uhr	H	SV Oberglaim	4:1
8V	08.09.2019	Sonntag	14:00 Uhr	A	TSV Vilsheim II	3:3
8V	08.09.2019	Sonntag	16:00 Uhr	A	TSV Vilsheim	1:6
9V	15.09.2019	Sonntag	14:00 Uhr	H	DJK-TSV Ast II	1:0
9V	15.09.2019	Sonntag	16:00 Uhr	H	DJK-TSV Ast	1:1

11V	17.09.2019	Dienstag	18:30 Uhr	H	SV LA-Münchnerau II	2:0
11V	18.09.2019	Mittwoch	18:30 Uhr	H	SV LA-Münchnerau	2:1
10V	22.09.2019	Sonntag	14:00 Uhr	A	TSV Vilslern II	1:2
10V	22.09.2019	Sonntag	16:00 Uhr	A	TSV Vilslern	0:1
12V	05.10.2019	Samstag	14:00 Uhr	H	TV Geisenhausen II	1:1
12V	05.10.2019	Samstag	16:00 Uhr	H	TV Geisenhausen	3:0
13V	13.10.2019	Sonntag	14:00 Uhr	A	SV Kumhausen II	2:5
13V	13.10.2019	Sonntag	16:00 Uhr	A	SV Kumhausen	1:3
1R	19.10.2019	Samstag	14:00 Uhr	A	FC Ergolding II	0:4
1R					Bologna spielfrei	
2R					Bologna spielfrei	
2R	26.10.2019	Samstag	16:00 Uhr	H	TSV Altfraunhofen	4:0
3R	03.11.2019	Sonntag	12:00 Uhr	A	TSV Baierbach II	0:2
3R	03.11.2019	Sonntag	14:00 Uhr	A	TSV Baierbach	1:3
4R	10.10.2020	Samstag	14:00 Uhr	H	DJK Adlkofen II	4:3
4R	10.10.2020	Samstag	16:00 Uhr	H	DJK Adlkofen	4:0
5R	18.10.2020	Sonntag	16:00 Uhr	A	FC Eberspoint II	0:2 w.o.
5R	18.10.2020	Sonntag	14:00 Uhr	A	FC Eberspoint	0:3
6R	24.10.2020	Sonntag	12:00 Uhr	A	Bologna spielfrei	
6R	24.10.2020	Sonntag	14:00 Uhr	A	SV Neuhausen	3:0

7R	?	?	?	A	SV Oberglaim II	
7R	?	?	?	A	SV Oberglaim	
8R	?	?	?	H	TSV Vilsheim II	
8R	?	?	?	H	TSV Vilsheim	
9R	?	?	?	A	DJK-TSV Ast II	
9R	?	?	?	A	DJK-TSV Ast	
10R	?	?	?	A	SV LA-Münchnerau II	
10R	?	?	?	A	SV LA-Münchnerau	
11R	?	?	?	H	TSV Vilslern II	
11R	?	?	?	H	TSV Vilslern	
12R	?	?	?	A	TV Geisenhausen II	
12R	?	?	?	A	TV Geisenhausen	
13R	?	?	?	H	SV Kumhausen II	
13R	?	?	?	H	SV Kumhausen	

Kontaktdaten und Impressum

Herausgeber:	TSV Tiefenbach e.V.
Verantwortlich für Inhalt/Bilder	Michael Kapser/ Simon Haslauer
Druck:	Druckerei Schmerbeck GmbH
Kontakt zum TSV Tiefenbach:	Frank Mihm-Gebauer Erster Vorsitzender Bergstraße 29 84 1 84 Tiefenbach

Website des TSV: https://www.tsv-tiefenbach.de

WIR BRINGEN FARBE INS SPIEL

MIT TRADITION ZUKUNFT GESTALTEN

Mit dieser Devise haben die Generationen im Hause Schmerbeck eine nachhaltige Entwicklung gestaltet, bei der Erfahrung, Know-How und Unternehmenskultur zu immer besseren Leistungen optimiert wurden.

www.schmerbeck-druck.de

DRUCKEREI SCHMERBECK GMBH